

Ressort: Finanzen

## **EZB-interner Widerstand gegen neue Hilfsmaßnahmen für Krisenländer**

Frankfurt/Main, 29.05.2013, 05:00 Uhr

**GDN** - Im Direktorium der Europäischen Zentralbank (EZB) wächst der Widerstand gegen weitere Hilfsmaßnahmen für die Krisenländer der Euro-Zone. Nachdem sich erst kürzlich Direktoriumsmitglied Jörg Asmussen gegen die jüngste Zinssenkung der EZB ausgesprochen hat, geht nun offenbar auch Yves Mersch weiter auf Distanz, wie die "Welt" in Notenbankkreisen erfuhr.

Der Luxemburger lehnt dem Vernehmen nach neue unkonventionelle Maßnahmen der EZB jenseits der klassischen Zinspolitik ab. Mersch sei nicht nur gegen den Aufkauf strukturierter Wertpapiere (ABS) zur Entlastung der Bankbilanzen, hieß es. Er lehne auch eine weitere Aufweichung des Sicherheitenrahmens für die Banken ab. Die Positionierung der Direktoriumsmitglieder schwächt auch die Position von EZB-Präsident Mario Draghi. Das sechsköpfige Gremium war bislang die Hausmacht des Italieners, auf die er bei kontroversen Entscheidungen wie der zum Anleihenkaufprogramm OMT zählen konnte. Auch Mersch, damals noch Zentralbankpräsident in Luxemburg, und Asmussen hatten dafür gestimmt. Bei Streitigkeiten mit dem EZB-Rat dürfte es für Draghi nun schwieriger werden, seine Positionen durchzusetzen. Allerdings hat sich Draghi selbst bislang nicht auf neue unkonventionelle Maßnahmen festgelegt. In EZB-Kreisen heißt es, die Diskussionen und Überlegungen seien nicht abgeschlossen.

### **Bericht online:**

<https://www.germandailynews.com/bericht-14736/ezb-interner-widerstand-gegen-neue-hilfsmassnahmen-fuer-krisenlaender.html>

### **Redaktion und Verantwortlichkeit:**

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### **Haftungsausschluss:**

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### **Editorial program service of General News Agency:**

United Press Association, Inc.  
3651 Lindell Road, Suite D168  
Las Vegas, NV 89103, USA  
(702) 943.0321 Local  
(702) 943.0233 Facsimile  
[info@unitedpressassociation.org](mailto:info@unitedpressassociation.org)  
[info@gna24.com](mailto:info@gna24.com)  
[www.gna24.com](http://www.gna24.com)